

Beschlussvorlage

VOA/2853/2021/GBE

Beschluss der Gemeindevertretung Bentwisch über die Zuschlagserteilung für ein Tanklöschfahrzeug 3000

Amt/Aktenzeichen: Ordnungsamt /	Erstellungsdatum: 08.07.2021
Verfasser: Steinhorst, Maren	Status: öffentlich

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung	Gremium
05.08.2021	Gemeindevertretung Bentwisch

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung Bentwisch hat am 21.02.2019 den Beschluss gefasst Fördermittel für ein TLF 4000 beim Landkreis Rostock und beim Land M-V zu beantragen. Da laut Feuerwehrbedarfsplanung ein TLF 3000 für die Gemeinde Bentwisch vorgesehen ist, wurde ein neuer Beschluss am 20.08.2020 gefasst. Die Fördermittel wurden 2019 beim Landkreis Rostock und Land M-V gestellt und mit je 80.000 € und 123.333 € (1/3 der Gesamtsumme) bewilligt. Die Ausschreibung erfolgte in 3 Losen. Los 1 beinhaltet das Fahrgestell, Los 2 den Fahrzeugaufbau und Los 3 die Beladung. Die öffentliche Ausschreibung erfolgte über das Amt Rostocker Heide und wurde am 19.05.2021 für 40 Tage veröffentlicht. Hierzu gingen insgesamt 6 Angebote ein. Die Zuschlagserteilung hat gemäß § 22 der Kommunalverfassung M-V durch die Gemeindevertretung zu erfolgen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Auf der Grundlage des Gemeindevertreterbeschlusses vom 21.02.2019 wurden Fördermittel in Höhe von 80.000 € beim Landkreis Rostock als Zuweisung aus der Richtlinie zur Verwendung der jährlichen Pauschalzuweisung aus den Landesmitteln der Feuerschutzsteuer für den Landkreis Rostock beantragt und mit Schreiben vom 11.07.2019 bewilligt. Zudem wurde eine Sonderbedarfszuweisung in Höhe von 123.333 € beim Land M-V beantragt und mit Schreiben vom 12.01.2021 bewilligt.

Mehrfache Beratungen sowie die Abstimmung der Leistungsverzeichnisse erfolgten mit dem Landkreis Rostock. Die Beschaffung des TLF 3000 wurde in 3 Losen ausgeschrieben (Los 1 – Fahrgestell; Los 2 – Aufbau; Los 3 – Beladung).

Die Veröffentlichung erfolgte am 19.05.2021 im elektronischen Vergabeportal –Supreport-europaweit. Die Submission hat am 29.06.2021 stattgefunden. Insgesamt wurden 6 Angebote abgegeben. 1 Angebot für das Fahrgestell, 1 Angebot für den Aufbau und 4 Angebote für die Beladung.

Los 1 – Fahrgestell: Daimler Truck AG, Mercedes Benz Vertrieb Deutschland, Mühlenstraße 30, 10243 Berlin

Angebotssumme: 101.090,50 €

Los 2 – Aufbau: Rosenbauer Deutschland GmbH, Rudolf-Breitscheid-Straße 79, 14943 Luckenwalde

Angebotssumme: 219.800,00 €

VOA/2853/2021/GBE

Los 3 – Beladung: Matuczak Feuerschutz Inh. Florian Gripp e.K., Industriestraße 11, 24211 Preetz
Angebotssumme: 42.778,42 €

G.B.S. Handelsgesellschaft mbH, Löwenbruch Ring 36, 14974
Angebotssumme: 46.660,96 €

Kraft Feuerschutz GmbH, Kollunder Str. 30-38, 24768 Rendsburg
Angebotssumme: 50.416,73 €

Brandschutztechnik Nord GmbH & Co KG, Tannenkopp 22, 18195 Tessin
Angebotssumme: 42.580,58 €

Alle Angebote erfüllen die Vorgaben des Leistungsverzeichnisses in Qualität und Funktionalität. Es wurde kein Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Für das Los 1 – Fahrgestell ist nur ein Angebot eingegangen und es erfüllt alle Voraussetzungen. Der Zuschlag sollte der Firma **Daimler Truck AG, Mercedes Benz Vertrieb Deutschland, Mühlenstraße 30, 10243 Berlin mit einer Angebotssumme von 101.090,50 €** erteilt werden.

Für das Los 2 – Aufbau ist ebenfalls nur ein Angebot eingegangen und entspricht im vollen Maße der Voraussetzungen. Im vollen Maße ist so begründet, dass ein Leistungsverzeichnis hersteller- und produktneutral geschrieben werden muss. Eine beigelegte Bewertungsmatrix kann jedoch gewisse Materialien, Bauweisen und Produkte priorisieren. Mit dem Angebot für das Los 2 wurden alle favorisierten Produkte angeboten. Der Zuschlag sollte der **Firma Rosenbauer Deutschland GmbH, Rudolf-Breitscheid-Straße 79, 14943 Luckenwalde mit einer Angebotssumme von 219.800,00 €** erteilt werden.

Für Los 3 –Beladung hat die Firma Brandschutztechnik Nord das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Der Zuschlag sollte an die **Firma Brandschutztechnik Nord GmbH & Co KG, Tannenkopp 22, 18195 Tessin mit einer Angebotssumme von 42.580,58 €** gehen.

Finanzierung:

Die Gemeindevertretung Bentwisch hat mit Beschluss V00/618/440/2019/GBE am 21.02.2019 die Bereitstellung von 370.000 € zur Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges beschlossen. Fördermittel in Höhe von 80.000 € wurden vom Landkreis Rostock bewilligt. Mit Schreiben vom 12.01.2021 wurden durch das Land M-V 123.333 € Sonderbedarfszuweisungen zugesagt. Die Gemeinde Bentwisch hat tatsächliche Anschaffungskosten von 363.471,08 €. Bei einer Förderung von maximal einem Drittel durch das Land M-V würden sich die Fördermittel auf 121.157,03 € reduzieren und der Eigenanteil liegt bei 162.314,05 €. Die Mittel sind im Haushalt eingestellt und die Finanzierung damit gesichert.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bentwisch beschließt zur Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges 3000 der Firma Daimler Truck AG, Mercedes Benz Vertrieb Deutschland, Mühlenstraße 30, 10243 Berlin mit einer Angebotssumme von 101.090,50 € den Zuschlag für das Los 1 Fahrgestell, der Firma Rosenbauer Deutschland GmbH, Rudolf-Breitscheid-Straße 79, 14943 Luckenwalde mit einer Angebotssumme von 219.800,00 € den Zuschlag für das Los 2 – Aufbau und der Firma Brandschutztechnik Nord GmbH & Co KG, Am Tannenkopp 22, 18195 Tessin den Zuschlag für das Los 3 – Beladung zu erteilen.

VOA/2853/2021/GBE

Die Finanzierung erfolgt zu einem Drittel (121.157,03 €) aus Fördermitteln der Sonderbedarfszuweisung vom Land M-V, mit 80.000 € aus Fördermitteln des Landkreises Rostock und mit 162.314,05 € aus Eigenmitteln. Der Bürgermeister und der stellv. Bürgermeister werden ermächtigt den Auftrag zu erteilen.